

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>Jüdisches Leben im Wedding</b> Annegret Bühler • Dorothea Führe • Ursula Schröter • Heike Stange	10
<b>ERINNERUNGEN</b>	39
<b>„Vor zwanzig Jahren hätten Sie forschen müssen.“</b> Ursula Schröter	40
<b>Georg Benjamin: Arzt im Wedding</b> Heike Stange	44
<b>Gedanken an meinen Vater</b> Michael Benjamin	50
<b>Schulkinder über schulärztliche Untersuchungen (Nachdruck)</b> Georg Benjamin	56
<b>Channah Feinstein: „Nie, nie woll’n wir Waffen tragen.“</b> Ursula Schröter	60
<b>Uri Givon (Ulrich Greiner): „Meine Eltern wurden ermordet als begeisterte Anhänger des Zionismus.“</b> Annegret Bühler	64
<b>Marianne Kaufhold: „Man lebt ja nach vorne, nicht so mit der Vergangenheit, wenn man jung ist.“ – Oder: die Mühe des Erinnerns</b> Dorothea Führe	81
<b>Ruth Nathanson: „Dies ist ein Traditionshaus hier.“</b> Ursula Schröter	93
<b>Helga Verleger: „Man kam sich auch selbst etwas schuldig vor, daß man hier geblieben ist.“</b> Ursula Schröter	113

<b>Anni Wolff: „Für mich war es eine große Überraschung, daß man sich an den Namen meiner Familie noch erinnert hat.“</b> Gisela Hahn-Hantke	164
<b>REKONSTRUIERTE GESCHICHTE</b>	171
<b>Die Enteignung der Familie Apt: ein ganz legaler Beutezug im Spiegel der Akten des Oberfinanzpräsidenten</b> Andrea Lefèvre	172
<b>Die Baers: eine Familien- und Firmengeschichte</b> Heike Stange	197
<b>Abraham Buschke: Arzt im Rudolf-Virchow-Krankenhaus</b> Annegret Bühler	208
<b>Martin Fleischmann: Mord auf der Pankebrücke</b> Annegret Bühler	227
<b>„Immer wieder Entschädigung“</b> Annegret Bühler • Ursula Schröter	250
<b>Den Opfern wieder einen Namen geben</b>	269
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	284
<b>Die Autorinnen</b>	284